

Bindeanleitung 02 – Maxima Stony

Haken: langer Nymphenhacken 6 - 10

Bindegarn: 6/0 schwarz, grau...

Beschwerung: Bleidraht

Körper: Hasenohrdubbing

Rippung: Kupferdraht

Thorax: Hasenohrdubbing

Schwänzchen: Biots

Flügelscheide: Fasanenfedern oder Truthahnfedern

Beine: Hirschhaar

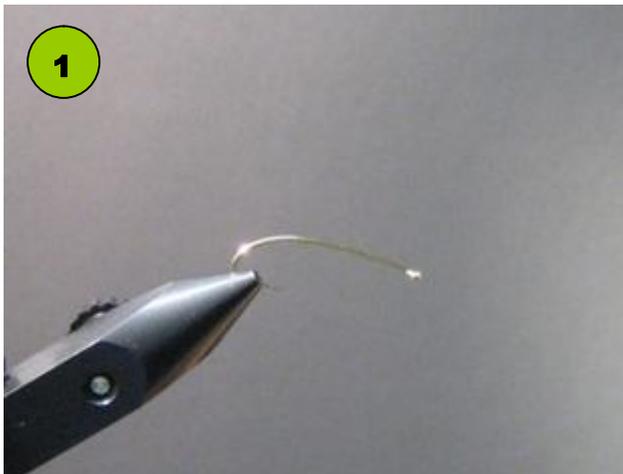
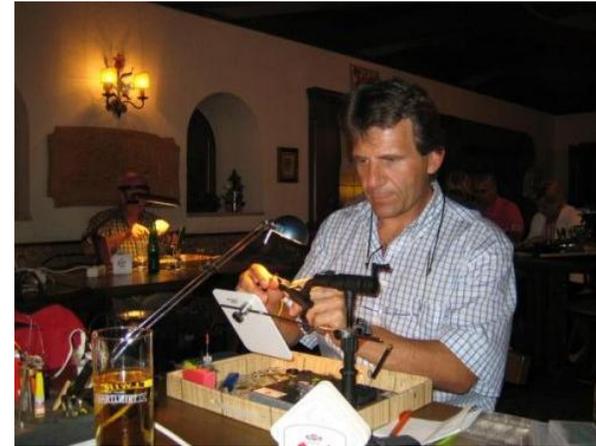


Bild (1)

Haken in den Bindestock einspannen und leicht mit Sekundenkleber bis ein Drittel vor dem Ohr einstreichen.

Bild (2)

Jetzt wickelt man einen Bleidraht als Beschwerung ein.

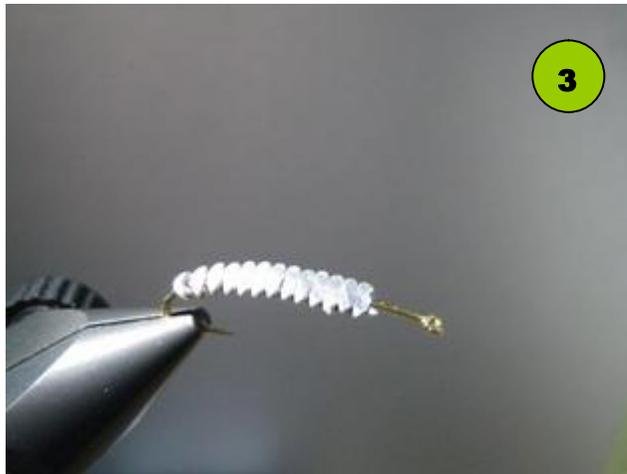


Bild (3)

Um einen naturgetreuen flachen Körper zu bekommen drückt man mit einer Zange die Bleiwicklung flach, aber mit Vorsicht sonst bricht das Blei.

Bild (4)

Den Körper jetzt mit einer Grundwicklung versehen damit der Körper auch die gewünschte Festigkeit bekommt.



Bild (5)

Am hinteren Ende mit etwas Dubbing vor dem Blei auffüllen...

Bild (6)

Jetzt die beiden "Biots" links und rechts einbinden, so das sie leicht nach unten geneigt sind.



Bild (7)

Weiters muss jetzt der Kupferdraht für die Rippung eingebunden werden und die Körperabdeckung (Rafia).

Bild (8)

Nun von hinten nach vorne bis zum Ende der Bleiwicklung das Hasenohrdubbing winden.



Bild (9)

Die Körperabdeckung nach vorne klappen und fest einbinden.

Bild (10)

Als Körperrippung den Kupferdraht nehmen nach vorne wickeln und wieder fest abbinden.



Bild (11)

Eine Fasanenfeder mit Stoffkleber bestreichen und trocknen lassen, dann mit einem Flügelbrenner die gewünschten Flügelscheiden brennen.

Bild (12)

Die erste Flügelscheide wie am Bild einbinden und etwas Dubbing darüber wickeln.

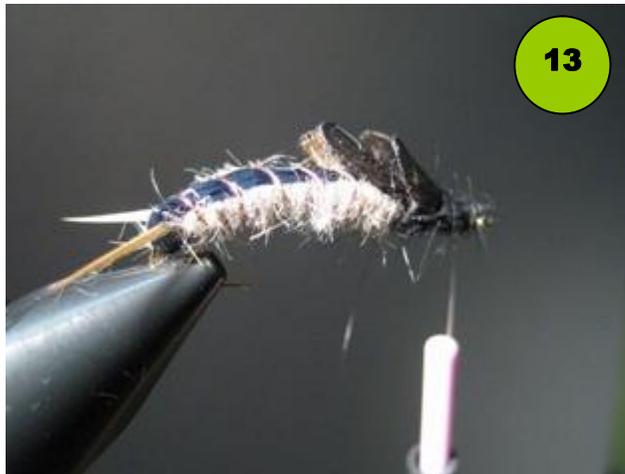


Bild (13)

Das selbe auch mit der zweiten Flügelscheide und darüber wieder etwas Dubbing wickeln, jetzt kann man bereits zur Sicherheit das ganze abbinden, aber den Faden noch nicht abschneiden.

Bild (14)

Den zum Abschluss werden noch links und rechts die Beine aus Hirschhaar eingebunden.



Bild (15)

Das ist jetzt die fertige Steinfliegennymphe, zur besseren Festigkeit kann man jetzt noch den Kopf mit etwas Epoxy einstreichen und leicht über ein Drittel der ersten Flügelscheide verstreichen.

Bild (16)

Das sind meine gebundenen
Muster in verschiedenen
Ausführungen....ich hoffe
Ihr könnt auch die echte
Steinfliegennymphe noch erkennen.

***Viel Spaß beim nachbinden
wünscht euch VIC.....***

